

Produktname: ER81 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10560**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	60kDa

Antigen-Informationen

Genname	ETV1
Alternative Namen	ETV1; ER81; ETS translocation variant 1; Ets-related protein 81
Gen-ID	2115.0
SwissProt ID	P50549
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ER81, hergestellt. Aminosäurebereich: 10-59

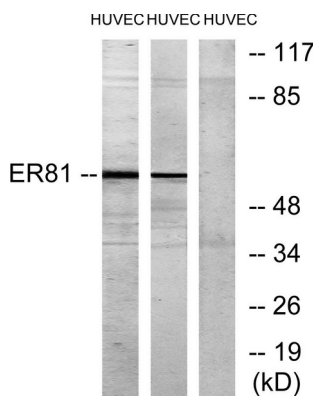
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der ETS-Familie (E twenty-six) von Transkriptionsfaktoren. Die ETS-Proteine regulieren zahlreiche Zielgene, die biologische Prozesse wie Zellwachstum, Angiogenese, Migration, Proliferation und Differenzierung modulieren. Alle ETS-Proteine besitzen eine ETS-DNA-Bindungsdomäne, die an DNA-Sequenzen mit der Konsensussequenz 5'-CGGA[AT]-3' bindet. Das von diesem Gen kodierte Protein enthält neben der ETS-DNA-Bindungsdomäne im C-Terminus eine konservierte kurze saure Transaktivierungsdomäne (TAD) im N-Terminus. Dieses Gen ist an chromosomalen Translokationen beteiligt, die zur Bildung verschiedener Fusionsproteine führen, darunter EWS-ETV1 beim Ewing-Sarkom und mindestens zehn ETV1-Partner (siehe PMID: 19657377, Tabelle 1) beim Prostatakrebs. Neben chromosomalen Umlagerungen ist dieses Gen bei Prostatakrebs, Melanomen und gastrointestinalen Stromatumoren überexprimiert. Multiple Aberration: Eine chromosomale Aberration mit Beteiligung des ETV1-Gens ist eine Ursache des Ewing-Sarkoms [MIM:133450]. Translokation t(7;22)(p22;q12) mit EWS. Funktion: Transkriptionsaktivator, der an DNA-Sequenzen mit dem Konsensus-Pentanukleotid 5'-CGGA[AT]-3' bindet. PTM: Sumoyliert. Ähnlichkeit: Gehört zur ETS-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine ETS-DNA-Bindungsdomäne. Gewebespezifität: Sehr stark exprimiert im Gehirn, stark exprimiert in Hoden, Lunge und Herz, mäßig in Milz, Dünndarm, Pankreas und Dickdarm, schwach in Leber, Prostata und Thymus, sehr schwach in Skelettmuskulatur, Niere und Eierstock und nicht in Plazenta und peripheren Blutleukozyten.

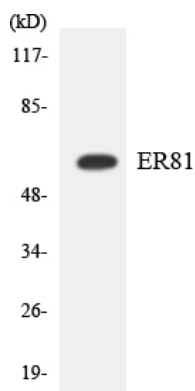
Forschungsbereich

-

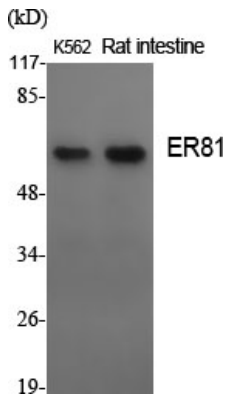
Bilddaten



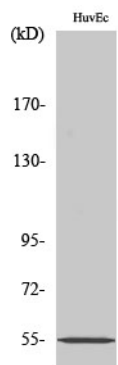
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HUVEC-Zellen, die 30 Minuten lang mit 125 ng/ml PMA behandelt wurden, unter Verwendung des ER81-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung des ER81-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers ER81.



Western-Blot-Analyse von HuvEc-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers ER81.